



**Fonds für Unterrichts- und Schulentwicklung
(IMST-Fonds)**

S6 „Anwendungsorientierung und Berufsbildung“

EIGNUNGSTEST FÜR DIE FACHRICHTUNGEN DER HTL WOLFSBERG

Kurzfassung

ID 649

Dr. Johann Millonig

Dr. Helmut Hebenstreit

MMag. Christine Eberndorfer

Nössler Nathalie

Reichl Sophie

Mischitz Birgit

Pfennich Thomas

HTL Wolfsberg

Wolfsberg, Mai 2007

In der HTL Wolfsberg kommt es immer wieder vor, dass Schüler/innen sich für die falsche Fachrichtung entscheiden und dies erst in den höheren Jahrgängen erkennen. Dies führt zu Unzufriedenheit und im Extremfall zum Schulabbruch. Ein Eignungstest für die Fachrichtungen könnte dem vorbeugen.

Im Rahmen einer Diplomarbeit an der HTL Wolfsberg wurde im Schuljahr 2005/2006 ein Software-Tool für einen Eignungstest programmiert. Dieses umfasste drei Module: eines zum Feststellen der Neigungen der Schüler/innen, ein weiteres Modul mit Wissens- und Intelligenzfragen und ein Modul mit Informationen zur HTL-Wolfsberg. Das vorhandene Tool sollte im Rahmen des MNI-Projektes so hergerichtet werden, dass es auch wirklich als Eignungstest einsetzbar ist.

Folgende Ziele sollten erreicht werden:

- Test und Evaluation, wie das Tool bei der Zielgruppe ankommt.
- Evaluation der Fragen des Tests daraufhin, ob sie geeignet sind, eine Neigung für die Fachrichtungen festzustellen.

Die Methoden zur Erreichung dieser Ziele des MNI-Projektes und die Evaluation der Erreichung unterscheiden sich für jedes Ziel.

Die Überprüfung, wie das Tool bei Schüler/innen ankommt wurde vom Schulteam selbst durchgeführt. Das Tool wurde auf folgenden Veranstaltungen ausgetestet:

- BEST in Klagenfurt (5.-7.10.2006)
- Bildungsmesse im KUSS Wolfsberg (30.11.2006)
- Tag der offenen Tür der HTL Wolfsberg (8.2.2007)

Mittels Beobachtung und Befragung sollte bei diesen Veranstaltungen herausgefunden werden:

- Wird der Test gerne durchgeführt?
- Ist das Tool benutzerfreundlich?
- Werden die Fragen als zu leicht oder zu schwer empfunden?

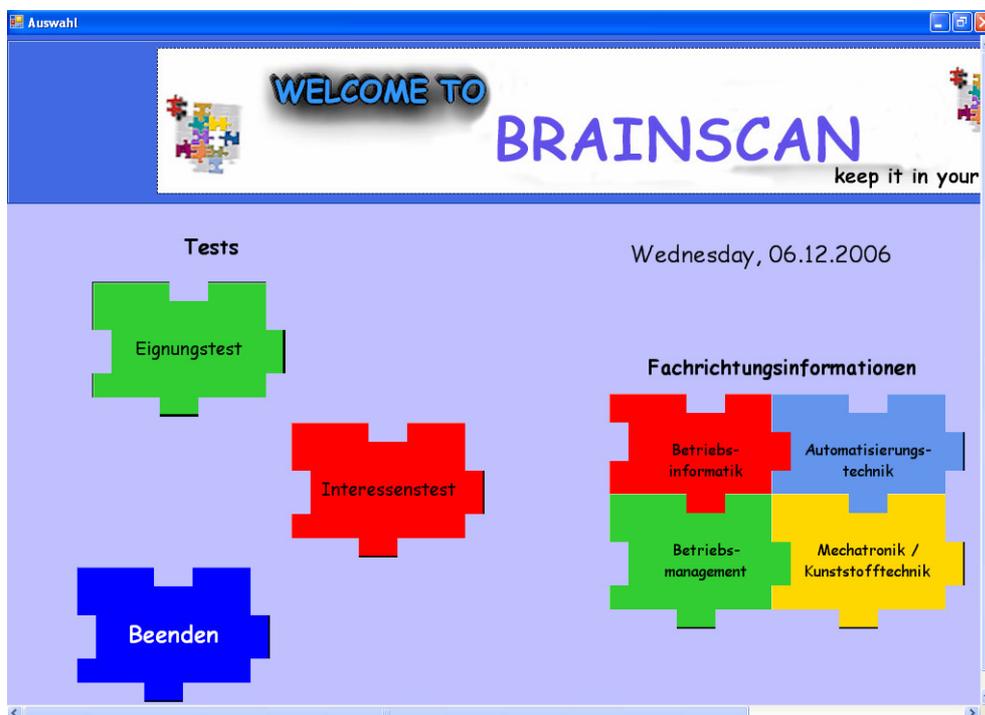
Außerdem wurden auch Daten zur Testausführung gesammelt (Wie viele Schüler/innen haben den Test gemacht? Wie schneiden die Schüler/innen im Durchschnitt ab.) Aufgrund der Ergebnisse wurde das Tool leicht angepasst. Der Test wurde gekürzt. Im Großen und Ganzen kam der Eignungstest aber sehr gut an.

Bezüglich der Evaluation der Fragen für den Neigungstest war eine externe Beratung nötig. Als Berater wurde Herr Dr. Florian Müller vom Institut für Unterrichts- und Schulentwicklung an der Universität Klagenfurt herangezogen. Er bekam den Auftrag herauszufinden, welche Fragen geeignet sind, die Neigung für eine Fachrichtung

festzustellen. Zuerst wurde von den Lehrern der HTL Wolfsberg eine Tätigkeitenliste typischer Tätigkeiten des jeweiligen Fachbereichs zusammengestellt. Diese wurde von Herrn Dr. Müller gemeinsam mit Fragen aus dem „Allgemeinen Interessen Struktur Tests“ (AIST) herangezogen, um einen Online Test zu gestalten. Der Test sollte der Evaluation der Testfragen dienen. Mit Hilfe der Daten des AIST wurde überprüft, ob sich die Schülerinnen und Schüler aufgrund ihrer Schwerpunktwahl auch bezüglich ihrer Interessenstrukturen unterscheiden lassen und ob die selbst konstruierten Skalen mit der Interessenstruktur in Zusammenhang stehen. Schüler/innen höherer Klassen der HTL Wolfsberg führten den Test durch. Dr. Müller wertete die Ergebnisse aus. So wurden je Fachrichtung zehn Tätigkeiten gefunden, die geeignet sind, zwischen der Neigung zu den jeweiligen Fachrichtungen zu differenzieren. Die so gefundenen Tätigkeiten werden als Fragen ins Tool eingebaut und ermöglichen damit, die Neigung für eine bestimmte Fachrichtung festzustellen. Es besteht die Überlegung, für eine Messeversion des Tools nur fünf Fragen je Fachrichtung zu verwenden. Eine zweite Version des Tools, die dann für die Bildungsberatung eingesetzt werden kann, soll alle zehn Fragen beinhalten.

Die Auswertung der Testergebnisse durch Dr. Müller ergab auch, dass derzeit einige Schüler/innen unzufrieden mit der gewählten Fachrichtung sind. Das spricht für die Einführung eines Eignungstests.

An der HTL Wolfsberg wird das Tool für den Eignungstest in Zukunft weiter im Einsatz sein. Der Ausgangsbildschirm, von dem aus der Eignungs- und Interessenstest gestartet und die Informationen abgerufen werden können, schaut wie folgt aus:



Es gibt Überlegungen für sinnvolle Fortsetzungen des Projektes. Auch an anderen Schulen wäre das Tool einsetzbar, allerdings müssten die Fragen angepasst werden. Das bedeutet, dass jede Schule eigene Fragen erstellen und evaluieren müsste. Die Auswahl der richtigen Fragen ist zentral für die Einsetzbarkeit des Tools.